

Märchen und Geschichten lebendig machen

Wer:

Natalie Lugschitz, gestaltet seit einigen Jahren im Rahmen ihrer pädagogischen Tätigkeit Märchenstunden und –Nachmittage für Kinder und auch Erwachsene. Ist seit Jahrzehnten im Bereich der Kinderbetreuung tätig und hat zahlreiche pädagogische Ausbildungen absolviert.

Julie Völk, Illustratorin mit dem Schwerpunkt Bilderbuch. Ausgezeichnet mit dem österreichischen Kinder- und Jugendbuchpreis 2017. Gibt Workshops für Kinder auf diversen Kinder- und Jugendliteraturfestivals.

Vorhaben:

Wir möchten einen Ort zum wohlfühlen schaffen, um Kindern die Welt der Bücher und Märchen zu eröffnen. Durch Märchenveranstaltungen und Vorlesestunden bieten wir vom Theaterspiel, Mal- und Bastelworkshops bis zum Bilderbuchkino eine Menge Möglichkeiten, gemeinsam in Geschichten einzutauchen und sie neu zu erfinden.

Geschichten sind wichtig für die gesunde Entwicklung von Kindern. Lesen macht schlau und fördert u.a. Sprachentwicklung, Sozialkompetenz und Kreativität – vor allem, wenn Kinder schon im Vorschulalter für das Lesen begeistert werden.

Zu den Märchenveranstaltungen:

Grundsätzlich soll Kindern eine sinnvolle Freizeitgestaltung geboten werden, fernab vorgefertigter Spielwelten, die Kinder zwar beeindruckt, in denen sie aber selbst nicht tätig werden können. Hier werden bewusst einfache Mittel, Kostüme und Requisiten bevorzugt, die die Phantasie der Kinder beflügeln und Raum geben, eigene Ideen auszuprobieren.

So kann das erzählte Märchen zwar in mancher Hinsicht kreativ verändert werden, aber nicht in der Grundausrichtung: Märchen haben immer ein gutes Ende und jedes Kind soll sicher sein können, dass dies auch im Theaterspiel beibehalten wird.

Somit können sich Kinder in dem gesteckten Rahmen in verschiedenen Rollen und Figuren ausprobieren. „Hier spielt jeder eine Rolle“ ist ein Grundsatz der Theaterpädagogik und darüber hinaus hilft jede und jeder der oder dem anderen, sich in ihrer und seiner Rolle bestmöglich zu präsentieren. Freude am gemeinsamen Spiel steht im Vordergrund! Im Grunde soll hier jede und jeder, egal welchen Alters, in seinen momentanen Wünschen ernst genommen werden.

Die hier dargebotenen Märchen werden frei von Grausamkeiten, die sich mit der Zeit einschlichen, aufbereitet und präsentiert. Sie stammen vorwiegend aus dem mitteleuropäischen Märchen- und Mythenschatz. Ich greife auf jahrelange Erfahrung mit Märchen zurück, habe mich mit der kulturhistorischen Forschung auseinandergesetzt und über Märchen und ihre Gestaltung zwei Bücher verfasst.

Ich hoffe durch meine Veranstaltungen, Kindern Märchen nahe zu bringen, die von Herausforderungen des Lebens erzählen und Mut machen, diese zu meistern. Das gemeinsame Spiel und der gemeinsame Spaß stehen im Vordergrund und lassen Kinder mit dem Theaterspiel vertraut werden.

Ungefähr 1x/ Woche (maximal 2x/ Woche zu Probenzeiten) würde eine Veranstaltung stattfinden.

Zu den Vorlesestunden:

Als Illustratorin beschäftige ich mich viel mit Kinder- und Jugendliteratur, den neuesten Empfehlungen und dem Thema Leseanimation. Durch meine Workshops an Schulen und Bibliotheken ist mir das Thema Literaturvermittlung immer mehr ein Anliegen geworden und ich würde nun gerne in meiner Gemeinde eine Möglichkeit schaffen um hier vor Ort die Kinder für Literatur zu begeistern. In den Vorlesestunden werde ich nicht frontal Vorlesen sondern gemeinsam ein interaktives Lesen gestalten. Das wird von Buch, Thema und Altersgruppe immer anders aussehen. Es geht um eine spielerische Herangehensweise Bücher, bzw. Bilder zu lesen und die Leselust zu wecken.

Mit allen Sinnen Bilderwelten entdecken. - Neues erfahren und vertiefen. - Hörerlebnisse schaffen, zuhören, gehört werden. - Geschichten zeichnen und erzählen. - Eigene Geschichten erfinden.-

1 bis 2x monatlich

Meine Vorbilder:

Die Literaturvermittlerinnen: <https://www.literaturvermittlung.info/home>

Das Kinderbuchhaus: <https://www.kinderbuchhaus.at>

Der Vorlesebus: <https://vorlesebus.de>

Die Bücherbühne: <https://www.buchklub.at/buecherbuehne/>

Die Buchkinder <https://www.buchkinder.de>

Die Räumlichkeiten müssten Platz bieten,

um mit unterschiedlichen Altersgruppen ein interaktives Märchen- und Erzähltheater entstehen zu lassen. (Im Allgemeinen spielen die Kinder das Märchen ohne Zuseher nach, es ist aber möglich, daraus ein Theaterstück von Kindern für Kinder auf die Beine zu stellen.)

Die Leseveranstaltungen und Workshops würden im selben Raum stattfinden, ein Raum mit ca 35-40m² reicht hierfür aus.

Pro Veranstaltung rechnen wir mit 7 bis maximal 15 Kindern.

Ideal wäre ein zusätzlicher Arbeitsraum, der Platz für einen großen Schreibtisch und Lagermöglichkeit bietet.

WC mit großem Waschbecken

Finanzielles

Da wir die Veranstaltungen so günstig wie möglich anbieten wollen, wäre es schön von der Gemeinde unterstützt zu werden.

Eventuell gibt es Förderungen vom Land für kulturelle Einrichtungen der Gemeinde

Ziel ist es zumindest die Vorlesestunden kostenlos anzubieten.

Mit freundlichen Grüßen,

Natalie Lugschitz, Julie Völk

KONTAKT:

Natalie Lugschitz, Föhrengasse 26, 2752 Wöllersdorf, e-mail: natalie.carmen@gmx.at
Tel: 0664/ 4 767 220

Julie Völk, Balbersdorf 97, 2761 Miesenbach, e-mail: julie.voelk@gmail.com www.julie-voelk.de